

## Die Umgebung mit allen Sinnen entdecken, Dienstagnachmittag, 14. April



### Übersicht

Heute Nachmittag werdet ihr in den Wald oder in eine Naturinsel in eurer nahen Umgebung gehen. **Beachtet dabei die Anweisungen des BAG und eures Wohnortes.** Macht den kurzen Weg zu Fuss oder mit dem Velo und haltet bei Begegnungen mit anderen Leuten auf jeden Fall den nötigen Abstand.

Packt für euren Ausflug folgendes ein:

- Tagesrucksack mit genug Wasser + Zvieri
- eine Stoppuhr
- pro Person ein Blatt Papier, eine Schreibunterlage und ein Bleistift
- ein Tuch als Augenbinde
- Plastiksäcke (als Abfallbehälter)
- evtl. Gartenhandschuhe

Mit vielen Spielen sportlich und gemütlich entdeckt ihr ein nahes Gebiet ganz neu!

Um euch eine genauere Vorstellung davon zu machen, schaut euch das Video zum Sinnesparcours an, bevor ihr losgeht.



## Programm vom Dienstagnachmittag, 14. April 2020

Fotografen-spiel	<p>Spielt auf dem Weg in den Wald das Fotografenspiel.</p> <p>Eine Person ist die Kamera, die andere der Fotograf. Die Kamera muss die Augen immer geschlossen halten, ausser während den wenigen Sekunden, nach dem der Fotograf ausgelöst hat (= auf die rechte Schulter tippen). Der Fotograf sucht fünf schöne Objekte, welche er so ablichten möchte und positioniert die Kamera jeweils genau, bevor er abdrückt. Dann werden die fünf Fotos entwickelt, d.h. die Kamera erzählt möglichst genau, was sie gesehen hat. Tauscht anschliessend die Rollen.</p>
Geräuschkarte	<p>Im Wald angekommen, sucht sich jede Person ein schönes Plätzchen. Zwischen den Personen sollte mind. 10 m Abstand sein. Nun haben die Teilnehmenden zehn Minuten Zeit, auf die Geräusche in ihrer Umgebung zu achten. Sie können das Gehörte auch auf einer Geräuschkarte einzeichnen (sich selbst als Punkt/Kreuz in der Mitte darstellen). Tipp: Die Eltern können währenddessen bereits das nächste Spiel vorbereiten. Nach 10 Minuten finden sich die Teilnehmenden wieder zusammen und tauschen aus: Haben alle dasselbe gehört?</p>
5-Dinge-Reihe	<p>Der/Die Spielleiter/-in sucht 5 Dinge (z.B. verschiedene Blätter), legt sie in eine Reihe und verdeckt sie mit einem Tuch. Nun dürfen die Mitspielenden schauen kommen. Während nur 20 Sekunden legt die Spielleitung die 5-Dinge-Reihe offen und deckt sie dann wieder zu. Die Mitspielenden müssen nun jede/-r für sich möglichst schnell die gleichen Dinge suchen und in dieselbe Reihenfolge legen. Haben sie dies gemacht, kontrolliert die Spielleitung, ob es dem Original entspricht. Falls nicht, darf der/die Mitspieler/in die 5-Dinge-Reihe nochmals für 10 Sekunden zu Gesicht bekommen und dann weiterspielen. Das Spiel geht so lange, bis alle Mitspielenden die richtige Reihe gebildet haben.</p>
Gerüche und Naturmaterialien sammeln	<p>Nun sammelt ihr weitere, verschiedenste Naturmaterialien. Achtet euch dabei auf alle Gerüche, die es in der Umgebung hat (Wie riecht feuchtes Moos, geschnittenens Holz, Walderde, Kräuter, ... ?). Bringt die gesammelten Materialien an einen gemeinsamen Platz.</p>
Barfussparcour	<p>Aus den gefundenen Naturmaterialien wird ein Barfussparcour gelegt. Ist dieser fertig gebaut, kann die erste Person die Schuhe ausziehen und die Augen schliessen/verbinden. Sie wird nun von einer zweiten Person über den Parcour geführt. Dabei kann entweder mit oder ohne Körperkontakt (z.B. mit der Stimme) geführt werden. Anschliessend wechselt ihr die Rollen.</p>
Zvieri	Zvieripause: en Guete!
Steckenkampf	<p>Jetzt wird's noch sportlicher: Der Steckenkampf steht bevor.</p> <p>Dafür sucht sich jede Person einen geraden, ca. 1.50 m langen, handgelenkdicken Stecken. Die Kampfregeln sind folgendermassen: Ein Stecken darf nie höher als die Hüfte gehoben werden (sonst besteht Verletzungsgefahr)! Ziel ist es, einen Fuss des Gegners mit seinem Stecken zu berühren. Zunächst kann im Zweikampf gespielt werden, wenn alle aufgewärmt sind, können auch alle gleichzeitig gegeneinander kämpfen. Wer durch einen gegnerischen Stecken am Fuss berührt wurde, scheidet aus.</p>

Schenkelkampf	<p>Alternative zum Steckenkampf: Der Schenkelkampf.</p> <p>Es spielen nur 2 Personen gegeneinander, ohne Hilfsmaterial. Beide Spieler/-innen gehen leicht in die Knie. Nun versucht man, den Oberschenkel des Gegners mit der Hand abzuklatschen. Das ist gar nicht so einfach, denn der Gegner darf ausweichen. Es wird so lange gespielt, wie man möchte. Punkte können gezählt werden, müssen aber nicht - es macht ohnehin Spass 😊 ●</p>
Fötzele	<p>Habt ihr bei den vorherigen Aktivitäten auch einige Fremdkörper im Wald/in der Natur gefunden? Nun machen wir eine Aufräumaktion: Wählt ein Gebiet mit (viel) Abfall aus. Macht davon ein Foto und beginnt dann, das Gebiet zu "fötzele" (= Abfall einsammeln). Wenn ihr damit fertig seid, spätestens aber nach 20 Minuten, macht ihr wieder ein Foto des Gebietes. Nun habt ihr den Vorher-Nachher-Vergleich. Den Abfall könnt ihr im nächsten Abfalleimer oder zu Hause entsorgen. Bravo!</p>
Heimweg	<p>Wenn ihr für den Nachhauseweg den gleichen Weg nehmt, sucht die Orte, von wo ihr mit euren Augen auf dem Hinweg ein Foto aufgenommen habt.</p>
Ab ca. 17 Uhr	Freizeit



Dieses Programm wurde von Franziska Fischer erstellt.